

daß es sich um eine römische VILLA RUSTICA von etwa 30 × 40 Metern handelt.

Weitere Ziegelbruchstücke und Steinreste östlich der Hauptfundstelle weisen auf kleinere Nebengebäude hin.

Eine weitere Grabungskampagne des Landesdenkmalsamtes Freiburg unter Mithilfe der Familie Stark erbrachte wiederum interessante Befunde der römischen Siedlungsstelle im Gewann Seelöchle (Auf der Mauer) von Zunsweier (DG 7513.22).

Aufgrund von Negativabdrücken im Boden konnte ein größeres Holzgebäude festgestellt werden. Zusammen mit den früheren Grabungsergebnissen wird die Anlage inzwischen als Bad für die Zivilbevölkerung des Römerkastells interpretiert.



*Mittelalterliche Relikte aus der Gruppenthüttensiedlung von St. Andreas bei Mahlberg.
Aufnahme: J. Naudascher*

Mittelalter

Durch langjährige Beobachtungen des Mahlberger Friedhofsbereiches konnte G. Bürkle viele Scherbenreste von Henkeln, Kugeltöpfen und Tonflaschen bergen, die der Zeit von 800–900 n. Chr. und 1100–1200 n. Chr. zuzuordnen sind.

Wolfgang Peter